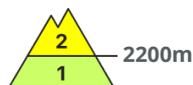
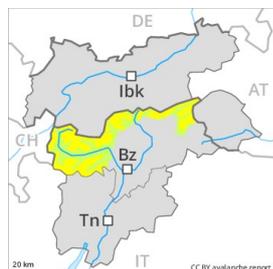


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 19.12.2018



Tribschnee



2200m



Altschnee



2400m

Trockene Schneebrettlawinen sind immer noch möglich.

Die Tribschneeansammlungen müssen vor allem an den Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von rund 2200 m vorsichtig beurteilt werden. Die Tribschneeansammlungen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Vor allem an Tribschneehängen sind mittlere und vereinzelt grosse Lawinen möglich. Im Westen und im Norden sind die Gefahrenstellen häufiger und die Gefahr höher. Lawinen können vor allem an eher schneearmen Ost-, Nord- und Westhängen im Altschnee ausgelöst werden. Touren erfordern eine überlegte Routenwahl.

Schneedecke

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. In der Altschneedecke sind besonders oberhalb von rund 2400 m vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Wummgeräusche können auf die Gefahr hinweisen. In tiefen und mittleren Lagen liegt erst wenig Schnee.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 19.12.2018



Triebschnee



Vorsicht vor Triebschnee.

Mit teils starkem Wind entstanden in den letzten Tagen oberhalb der Waldgrenze teils störanfällige Triebschneeansammlungen. In der Höhe sind die Gefahrenstellen häufiger und grösser. Lawinen sind eher klein aber von einzelnen Wintersportlern auslösbar. Vor allem im Norden und im Westen sind die Gefahrenstellen häufiger und die Gefahr höher. Diese Gefahrenstellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Die meist kleinen Triebschneeansammlungen haben sich recht gut mit dem Altschnee verbunden. Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind gut erkennbar. Es liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Weiterer Rückgang der Gefahr.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 19.12.2018



Triebsschnee



Es liegt an Nord- und Nordosthängen nur wenig Schnee.

Die Gefahrenstellen sind sehr selten und für Geübte gut zu erkennen. Vorsicht vor allem in Rinnen und Mulden oberhalb von rund 2000 m und in Kamm- und Passlagen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

Die Schneedecke ist meist gut verfestigt. In allen Höhenlagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Die Schneedecke ist recht gut verfestigt.